

Habt Ihr euch schon einmal gefragt, wie es ist, auf der selben Stelle wie Paulus auf seiner Missionsreise zu stehen, auf einer über 2000 Jahre alten Toilette zu sitzen oder vor dem Felsen, bei dem Aphrodite nach der griechischen Mythologie aus dem Meeresschaum entstand, aufs Meer zu blicken?

Das alles durften wir auf unserer Kursfahrt vom 28.08.2023 bis zum 04.09.2023 erleben.

Nach einigen Umständen am Flughafen und dem darauffolgendem Flug fuhren wir in unser Hotel in Ayia Napa und die ersten Eindrücke beim Aussteigen waren: Hitze und Sonne.

Unser Hotel lag im griechischen Teil Zyperns direkt am Nissi Beach, einer der schönsten Badestrände der Insel, was wir in den nächsten Tagen natürlich ausnutzten.

Wir besichtigten viele antike Städte und andere Sehenswürdigkeiten, die wir alle durch den Latein- oder Altgriechisch- und Religionsunterricht aus verschiedenen Texten kannten, so auch das Grabmal von Barnabas und die Paulussäule. Zudem waren wir beim Aphroditefelsen, ein im Mittelmeer an der südwestlichen Küste Zyperns in Kouklia liegender Felsen, an dem gemäß einer lokalen Tradition die meerschaumgeborene Göttin Aphrodite der griechischen Mythologie dem Meer entstieg ist. Zudem unterhielten wir uns mit verschiedenen Einheimischen, die trotz der teils schlechten Verhältnisse auf Zypern überraschend glücklich über ihr Leben waren.

Ein ebenfalls begehrtes Ausflugsziel war das Unterwassermuseum, das sich nur mit Taucherbrille und Schnorchel besichtigen ließ. Zudem besuchten wir die heutige Geisterstadt Famagusta und auch das Grabmal von Erzbischof Makarius III. und das Kloster Kykkos. Das letzte Ausflugsziel war Nikosia, die Hauptstadt Zyperns, die durch die Greenline zwischen Türkei und Griechenland aufgeteilt ist.

Auch wenn die Reise ziemlich anstrengend war, wollten wir alle bereits am nächsten Tag wieder zurück nach Zypern...